

Inhalt

Einleitung	7
1. Theoretische Grundlagen	14
1.1 Eigenschaften gegenwärtiger Konflikte.....	16
1.2 Vermittlung als Mittel der friedlichen Konfliktbearbeitung.....	25
1.3 Gegenwärtige Konflikte und Probleme ihrer friedlichen Bearbeitung... 30	
1.4 Kleinststaaten als Vermittler.....	37
2. Rahmenbedingungen der norwegischen Friedensdiplomatie	46
2.1 Norwegen als Friedensnation (1905-1990)?.....	46
2.2 Die Akteure der norwegischen Friedensdiplomatie.....	62
2.2.1 Staatliche Akteure	63
2.2.2 <i>Non-Governmental Organizations</i> (NGOs).....	69
2.2.3 Forschungsinstitute	84
2.3 Veränderte friedenspolitische Rahmenbedingungen nach dem Ende des Kalten Krieges.....	86
3. Norwegen als Vermittler in internationalen Konflikten nach 1990.....	98
3.1 Norwegen und der Nahostkonflikt.....	101
3.1.1 Kontakt und Vertrauen durch politische Freundschaft.....	103
3.1.2 Die Oslo-Verhandlungen von 1993	110
3.1.3 Die Prinzipienklärung von Oslo: Implementation und Folgewirkungen	118
3.2 Norwegen und der Bürgerkrieg in Guatemala	121
3.2.1 Kontakt und Vertrauen durch NGOs	123
3.2.2 Der Weg zum Friedensabkommen 1990-1996	124
3.2.3 Das Friedensabkommen von Guatemala: Implementation und Folgewirkungen	130
3.3 Norwegen und der Friedensprozess im Sudan.....	131
3.3.1 Kontakt und Vertrauen durch NGOs	133
3.3.2 Der Weg zum Friedensabkommen von 2005.....	136
3.3.3 Das Friedensabkommen zwischen Khartoum und der SPLA: Implementation und Folgewirkungen	141

3.4	Norwegen und der Friedensprozess in Sri Lanka	143
3.4.1	Kontakt und Vertrauen durch staatliche Entwicklungszusammenarbeit	145
3.4.2	Norwegens Rolle im laufenden Friedensprozess	149
3.5	Unvollständige Initiativen: Äthiopien und Eritrea, Haiti, Kolumbien, Mali, Philippinen, Zypern	153
4.	Strategien der Vermittlung: Ein Norwegisches Modell?	157
4.1	Die Phasen der norwegischen Vermittlungsinitiativen	157
4.1.1	Der Aufbau von Kontakten und Vertrauen	157
4.1.2	Verhandlungen	169
4.1.2.1	Geheimhaltung vs. Inklusivität	173
4.1.2.2	Selbstverständnis als Dritte Partei und Strategie der Vermittlungsführung	178
4.1.3	Implementation	191
4.2	Ein Norwegisches Modell? Ein Definitionsversuch	196
4.3	Die Attraktivität Norwegens als Vermittler in den internationalen Beziehungen	204
5.	Perspektiven und Lehren der norwegischen Friedensdiplomatie	214
6.	Literaturverzeichnis	228